



Mitteilungen

Mai 2021





Gemeinde
3922 Stalden

Einladung zur Urversammlung

Die Urversammlung wird einberufen in die Turnhalle auf

Donnerstag, 10. Juni 2021 um 19.30 Uhr.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 18. Februar 2021
- Genehmigung
4. Verwaltungsrechnung 2020
- Kenntnissgabe der Rechnung und des Kontrollberichts
- Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2020
5. Wahl der Kontrollstelle für die
Verwaltungsperiode 2021 – 2024
- Orientierung
- Beschlussfassung



Gemeinde
3922 Stalden

Einladung zur Urversammlung

Traktanden

7. Informationen über laufende Projekte
8. Verschiedenes

Die Verwaltungsrechnung 2020 ist abgeschlossen und liegt während der gesetzlichen Frist auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Das Protokoll der Urversammlung vom 18. Februar 2021 ist auf unserer Homepage www.stalden.ch (unter Verwaltung / Finanzen) aufgeschaltet oder kann auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Stalden, 17. Mai 2021

DIE GEMEINDEVERWALTUNG

Geschätzte Staldnerinnen und Staldner

Die Rechnungs-Urversammlung ist jeweils der Zeitpunkt, an dem wir das letzte Jahr revue passieren lassen und der Bevölkerung Rechenschaft über das Handeln des vergangenen Jahres abgeben dürfen. Einleitend darf ich euch mitteilen, dass die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte die Budgets sehr gut einhalten konnten.

Durch den Nachtragskredit an der Urversammlung im September 2020, welcher die Urversammlung abgesegnet hat, stehen wir im Vergleich zum Budget sehr gut da, wären da nicht . . .

Die Gemeinde Stalden weist in der Rechnung 2020 erstmals seit langer Zeit ein negatives Ergebnis aus. Die Erklärungen hierfür liegen in drei Punkten:

- Partnerwerkbesteuerung
- Corona-Pandemie
- Zusätzliche Abschreibungen auf die nachträglich angenommenen Investitionen

Bei der Besteuerung unserer Partnerwerke war es so, dass wir für die Steuerjahre ab 2009 jeweils die provisorischen Steuern einverlangt haben. Diese Steuerrechnungen orientierten sich grundsätzlich an den Erfahrungswerten der vorangegangenen Jahre. Durch den Gerichtsentscheid im Jahr 2019 mussten wir nun im Jahr 2020 die über 10 Jahre zu viel einverlangten Steuern inklusive Verzinsung den entsprechenden Werken zurückvergüten. Die Rückvergütung machte für Stalden inklusive Verzinsung einen Betrag von ca. 1.5 Mio. Franken aus, welcher weder budgetiert noch so prognostiziert werden konnte.

Geschätzte Staldnerinnen und Staldner

Die Corona Pandemie schlug bei unserer Gemeinde mit rund 65'000 Franken zu buche. Dies sind Mehrkosten und Minder-einnahmen aufgrund der Hygieneartikel, der ausbleibenden Vermietungen von Lokalitäten, der Absagen von Militärkursen oder den Schliessungen von KiTa und Mittagstisch, um einige Beispiele zu nennen.

Zu guter Letzt haben wir mit dem Einverständnis der Urversammlung einen Nachtragskredit für das Gesundheitszentrum sowie die Stromversorgung in der Höhe von 1.5 Mio. Franken beschlossen. Dies zieht wiederum zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von 150'000 Franken (10 %) mit sich. Wenn man diese zusätzlichen Effekte, allen voran die Rückzahlung der Steuern an unsere Partnerwerke miteinbezieht, ist die Rechnung, welche wir im Jahr 2020 präsentieren dürfen, durchwegs positiv, da wir mit konsequenter Budgetplanung und der nötigen Umverteilungen ein grösseres Minus verhindern konnten.

Die Gemeinde Stalden weist trotz des negativen Resultats weiterhin ein Pro Kopf Vermögen in der Höhe von 2'356 Franken aus. Dies ist ein Mitgrund dafür, dass ich die Finanzen unseres Dorfes weiterhin als kerngesund bezeichnen kann.

Trotz der anhaltenden Pandemie haben die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie das Personal der Gemeinde Stalden alles darangesetzt, die Gemeinde durch dieses schwierige Jahr hin durchzumanövrieren.

Geschätzte Staldnerinnen und Staldner

Dies zeigt mir, dass alles möglich ist, wenn man zusammenarbeitet. An dieser Stelle möchte ich mich einmal mehr bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie allen Angestellten der Gemeinde Stalden von tiefsten Herzen bedanken, für das grossartige Engagement, das im vergangenen Jahr an den Tag gelegt wurde.

Auch der Bevölkerung gilt ein grosser Dank. Vor allem für das Vertrauen in den letzten Monaten, den Einsatz und die Unterstützung während dem schwierigen Jahr 2020.

So freue ich mich umso mehr, einen Ausblick für die kommenden Monate zu machen.

Mit der Neugestaltung des Dorfzentrums setzen wir einen Meilenstein in der Geschichte von Stalden. Wir beginnen dem Anblick unseres Dorfkerns den entsprechenden Raum zu geben und schaffen einen Ort, den die Bevölkerung, Jung und Alt nutzen kann, um über Vergangenes und Zukünftiges zu sprechen. Einen Ort zum Verweilen und geniessen.

Es ist mir eine Ehre, als Gemeindepräsident von Stalden, einen so intimen Raum neu gestalten zu dürfen. Wir alle dürfen uns auf ein Stück Geschichte im Zentrum von Stalden freuen.

Das Engagement, welches ich in den letzten Wochen und Monaten, trotz COVID, unserem unliebsamen Begleiter, in unserem Dorf wahrgenommen habe, stimmt mich sehr positiv für die Zukunft. Erst in der Krise sieht man, wie ein Dorf zusammenhält. Dies hat die Bevölkerung mit Ideen, der Kultur, die trotz allem nicht erloschen ist und der Unterstützung für das Dorfleben, den Dorfläden und die Gemeindeverwaltung unter Beweis gestellt.

Geschätzte Staldnerinnen und Staldner

Die Hoffnung stirbt zuletzt. Die Hoffnung, euch alle in Kürze wieder einmal persönlich treffen zu können, mit einem Glas Wein über die Zukunft unserer Heimat zu sprechen oder Ideen zusammen zu entwickeln.

Ich freue mich sehr auf die Zeit, die wir alle so vermissen. Ich freue mich auf die Gespräche und Zusammentreffen.

Lassen wir die Hoffnung nicht sterben. Stehen wir zusammen und gehen gestärkt aus dieser Krise hervor. Mit neuen Einfällen, neuem Tatendrang und den nötigen Anstrengungen.

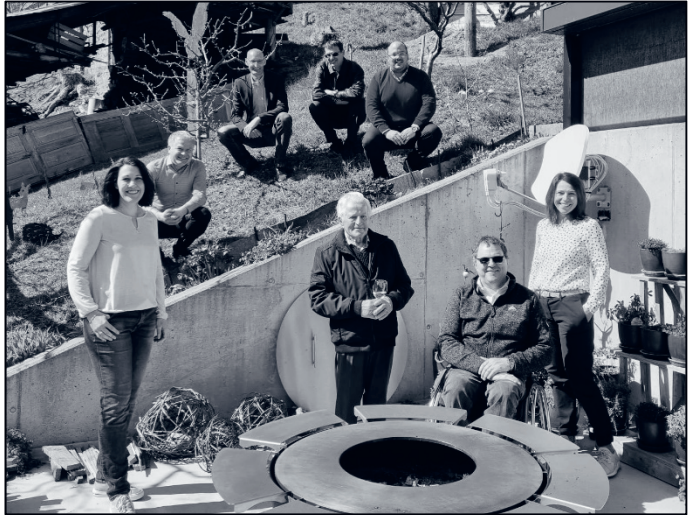
Zusammen schaffen wir das.

Joël Fischer, Gemeindepräsident

Herzliche Gratulation

Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag

Herr Adolf Willisch, 21. März 2021



Herr Theophil Venetz, 19. April 2021





Schul- und Ferienplan 2021-2022

der Schulregion Stalden

SCHULBEGINN : Montag, 16. August 2021 morgens

SCHULSCHLUSS : Freitag, 29. Juni 2022 mittags

HERBSTFERIEN	Freitag, 8. Oktober 2021 abends Montag, 25. Oktober 2021 morgens
WEIHNACHTSFERIEN	Donnerstag, 23. Dezember 2021 abends Montag, 10. Januar 2022 morgens
SPORTFERIEN	Freitag, 25. Februar 2022 abends Montag, 14. März 2022 morgens
OSTERFERIEN	Donnerstag, 14. April 2022 abends Dienstag, 19. April 2022 morgens
MAIFERIEN	Freitag, 6. Mai 2022 abends Montag, 16. Mai 2022 morgens
AUFFAHRT	Mittwoch, 25. Mai 2022 mittags Montag, 30. Mai 2022 morgens

ZUSÄTZLICHER UNTERRICHT WÄHREND FOLGENDEN MITTWOCHNACHMITTAGEN

jeweils am: 03.11.2021 | 13.04.2022

Am Mittwochnachmittag werden die Lektionen des „Feiertag-Nachmittags“ derselben Woche unterrichtet.

OFFIZIELLE FEIERTAGE Allerheiligen, 01.11.2021

ZUSÄTZLICHE FREIE TAGE Maria Empfängnis, 08.12.2021

Pfingstmontag, 06.06.2022

Fronleichnam, 16.06.2022

Regionale Schule Stalden

Auf Besuch bei der Feuerwehr Stalden

Die Herbstübung 2020 konnte aufgrund von Covid-19 nicht durchgeführt werden. Dass am 6. März 2021 die Frühjahrsübung mit entsprechendem Schutzkonzept stattfinden konnte, war für Kader, Mannschaft und nicht zuletzt für den Gemeinderat eine grosse Erleichterung.

In erster Linie braucht es regelmässige Übungen, um sich auf einen möglichen Einsatz vorzubereiten und die Sicherheit unserer Mannschaft nicht zu gefährden.

Zu Beginn der Übung konnte der Kommandant Marcel Zuber drei neue Mitglieder bei der Feuerwehr Stalden begrüßen.



von links nach rechts: Marko Okic, Raffael Di Iorio, Marc Gsponer

Auf Besuch bei der Feuerwehr Stalden

Der Kommandant und sein Kader haben vier interessante Posten vorbereitet:

- Absturzsicherungsset inklusive entsprechende Knoten
- ABC Einsatz
- TLF (Tanklöschfahrzeug) in Aktion
- Wassertransport mit der Motorspritze

Die Postenverantwortlichen und Teilnehmer haben eine sehr hohe Professionalität an den Tag gelegt. Es war schön zu erleben, dass wir in Stalden auf eine sehr kompetente und motivierte Feuerwehr zählen können.

Die Feuerwehr braucht dich!
Möchtest auch du zur Feuerwehr Stalden angehören?
Dann melde dich beim

Feuerwehrkommandanten
Marcel Zuber
079 688 89 13 oder

seinem Stellvertreter
Alain Berchtold
078 807 73 45



4. Verhindern Sie eine weitere Ausbreitung!

Entfernen Sie die Pflanzen unbedingt vor der Produktion von Samen und kompostieren Sie diese nicht. Kontaminierte Erde nicht verschleppen. Arbeitsschuhe, Handschuhe und Werkzeuge am Einsatzort gründlich reinigen! Pflanzliche Abfälle in dicht verschlossenen Behältnissen transportieren und verbrennen (Haushaltsabfall, Verbrennungsanlage).



Götterbaum

Höhe: bis 30 m

Standort:

Trockener Boden in warmen Lagen. Als Strassen- und Parkbaum kultiviert, verwildert an Wegrändern, Bahn- und Strassenböschungen, in Hecken und in lichten Wäldern.

Bekämpfung:

- Ganzes Jahr
- Einzelne / junge Pflanzen: Mit Wurzeln ausreissen / ausgraben, 4-5-mal jährlich.
- Grosse Bäume / Sträucher: Fällen und Wurzelstock ausgraben oder Stock- und Wurzelbrut ausreissen, 4-5-mal jährlich.



Essigbaum

Höhe: bis 8 m

Standort:

Sonnige Lagen; oft auf eher trockenem Boden in Gärten kultiviert, verwildert in Hecken, an Böschungen und auf Brachland.

Bekämpfung:

- Ganzes Jahr
- Einzelne / junge Pflanzen: Mit Wurzeln ausreissen / ausgraben, 2-3-mal jährlich.
- Grosse Bäume / Sträucher: Fällen und Wurzelstock ausgraben oder Stock- und Wurzelbrut ausreissen, 4- 6-mal jährlich.

Alle hier aufgelisteten Arten sind auf der Schwarzen Liste von Info Flora aufgeführt. Diese Arten haben ein hohes Ausbreitungspotential und verursachen grosse Schäden. Eine einzelne Pflanze kann zahlreiche Samen verbreiten und/oder sich rasch durch ihre unterirdischen Teile ausbreiten. Je später der Einsatz, desto zahlreicher die Pflanzen und desto aufwendiger und teurer wird die Bekämpfung.

Bevorzugen Sie einheimische Arten zum Verschönern Ihres Gartens und beseitigen Sie invasive gebietsfremde Pflanzen!

Vielen Dank für Ihre wertvolle Hilfe!

Weitere Informationen

Staat Wallis:

www.vs.ch/de/web/sfcep/plantes-envahissantes

Info Flora:

www.infoflora.ch

Kontakte

Gemeinde:

gemeinde@stalden.ch / 079 688 21 54

DWFL:

DWFL-Oberwallis@admin.vs.ch / 027 606 97 70



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS



Gemeinde
Stalden

Invasive gebietsfremde Pflanzen



Ein Engagement auf verschiedenen Ebenen ist notwendig. Wir bitten Sie um Ihre Hilfe im Kampf gegen die Ausbreitung der invasiven Neophyten in Ihrer Gemeinde.

Invasive Neophyten sind nichteinheimische Arten (aus einer anderen geographischen Region), die sich in der Natur etablieren und sich auf Kosten einheimischer Arten massiv ausbreiten. Sie stellen eine Bedrohung für die Gesundheit, die Biodiversität, die Sicherheit und/oder die öffentliche oder private Wirtschaft dar.



Schmetterlingsstrauch

Höhe: 2-4 m

Standort:

In Gärten kultiviert, verwildert an Ufern, Waldrändern, Waldlichtungen, Strassen- und Bahnböschungen, in Kiesgruben, Deponien, usw.

Bekämpfung:

- Von Frühling bis Ende November
- Einzelne/junge Pflanzen: Mitsamt den Wurzeln ausreissen, mehrmals jährlich.
- Ältere Sträucher: Wurzelstock ausgraben/ ausreissen.



Schmalblättriges Greiskraut

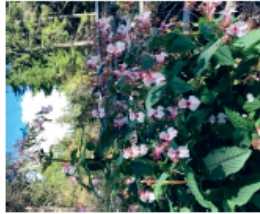
Höhe: 0.4-1 m

Standort:

Warme, trockene Ruderalstandorte, insbesondere entlang von Verkehrswegen wie Strassen- und Eisenbahnböschungen.

Bekämpfung:

- Mai bis November, vor der Samenreife (die blühende Pflanze produziert reife Samen in nur wenigen Tagen).
- Einzelne Pflanzen: Sämt den Wurzeln ausreissen, 3-5-mal/Jahr.
- Grosse Bestände: Tiefe Mäh und Ausreissen im Randbereich des Bestandes.



Drüsiges Springkraut

Höhe: bis 2 m

Standort:

Feuchter bis nasser, nährstoffreicher Boden; Ufer, Riedgebiete, Waldlichtungen, Deponien.

Bekämpfung:

- Ab Mai-Juni bis Ende Oktober
- Einzelne Pflanzen: Ausreissen 3-4-mal/Jahr, jeweils vor der Samenreife!
- Grosse Bestände: 3-4-mal/Jahr tief mähen, vor der Samenbildung und ausreissen der Pflanzen im Randbereich des Bestandes.



Vielblättrige Lupine

Höhe: 0.6-1.5 m

Standort:

Wiesen, Feuchtgebiete, Strassenböschungen, Ufer, von der Ebene bis auf 2'000 m über Meer.

Bekämpfung:

- Mai bis September
- Einzelne Pflanzen: Mit den Wurzeln ausreissen.
- Grosse Bestände: Mahd vor der Blüte, Pflanzen im Randbereich des Bestandes ausreissen.



Nordamerikanische Goldrute

Höhe: 0.6-1.2 m

Standort:

Licht- und wärmebedürftig, Strassen- und Bahnböschungen, Wegränder, Schutzplätze, Kiesgruben, Deponien, Waldlichtungen, Waldrändern, Riedwiesen.

Bekämpfung:

- Mai bis September
- Einzelne Pflanzen: Mitsamt der Rhizome ausreissen, 2-3-mal/Jahr.
- Grosse Bestände: Pflanzen im Randbereich des Bestandes vor der Samenbildung.



Kirschlorbeer

Höhe: bis 6 m

Standort:

In Gärten und Parkanlagen kultiviert, verwildert an Waldrändern und in Wäldern. Vorkommen in der Natur durch unkontrollierte Ablagerung von Grünabfällen.

Bekämpfung:

- Ganzes Jahr
- Einzelne/junge Pflanzen: Mit Wurzeln ausreissen, oder ausgraben, mehrmals jährlich.
- Grosse Sträucher/ Bäume: Ringeln und Fällen.

Jeder kann zur Bekämpfung beitragen!

Gute Praktiken:

1. **Melden Sie Ihre Beobachtungen und Massnahmen** über die Applikation «InvasivApp» oder das online «Neophyten Feldbuch»: www.infoflora.ch.

2. **Pflanzen Sie einheimische Arten, keine invasive Neophyten!**

3. **Kontrollieren Sie Ihre Parzellen!** Viele Neophyten wurden als Zierpflanzen eingeführt. Entfernen Sie diese Pflanzen und eventuelle Jungtriebe während mindestens 5 Jahren, gemäss den im Neophyten Handbuch ausgeführten Methoden und Bekämpfungsphasen: www.vs.ch/dwfl-praxisleitfadenneophyten. Bevorzugen Sie die mechanische Bekämpfung, verwenden Sie keine Chemikalien!

Ausübung des Rechts der brieflichen Stimmabgabe: persönliche selbstklebende Etikette, die auf das Rücksendungsblatt zu kleben ist



Um die Sicherheit der Briefwahl zu erhöhen, hat der Staatsrat beschlossen, das System einer persönlichen selbstklebenden Etikette einzuführen. Bei jedem Wahlgang muss der Bürger, der per Briefwahl wählt, eine seiner Etiketten auf sein Rücksendungsblatt kleben. ***Geschieht dies nicht, wird die Stimmabgabe für ungültig erklärt.*** Diese Neuerung gilt ab der eidgenössischen Abstimmung am 13. Juni 2021.

Der Staatsrat will die Briefwahl (Stimmabgabe per Post oder durch Hinterlegung bei der Gemeinde) sicherer machen. Aus diesem Grund beschloss er, neben der Unterschrift auf dem Stimmausweis eine zusätzliche Identifikationsmassnahme einzuführen. Wie bis anhin müssen Bürgerinnen und Bürger, die brieflich abstimmen, das Rücksendungsblatt unterschreiben.

Die Einführung des personalisierten Aufklebers ist eine Antwort auf mehrere vom Grossen Rat angenommene Postulate. Diese forderten ein System zur Verbesserung der Sicherheit der Briefwahl, die mittlerweile von über 90 Prozent der Wähler genutzt wird. Sie folgt auch auf den Wahlbetrug, der die kantonalen Wahlen im März 2017 überschattet hat.

Der Staatsrat beabsichtigt, am Ende der nächsten Legislaturperiode eine Bilanz dieses Versuchs zu ziehen.

Einwohnerstatistik

per 31. Dezember 2020

PERIODE		MÄNNER				FRAUEN				TOTAL			
Anfang	Ende	Total	Kinder	Erwachsene	über 65	Total	Kinder	Erwachsene	über 65	Total	Kinder	Erwachsene	über 65
2020	2020	4	4	0	0	5	5	0	0	9	9	0	0
2019	2019	5	5	0	0	3	3	0	0	8	8	0	0
2018	2018	3	3	0	0	3	3	0	0	6	6	0	0
2017	2017	4	4	0	0	2	2	0	0	6	6	0	0
2016	2016	2	2	0	0	3	3	0	0	5	5	0	0
2015	2015	4	4	0	0	3	3	0	0	7	7	0	0
2014	2014	6	6	0	0	3	3	0	0	9	9	0	0
2013	2013	3	3	0	0	6	6	0	0	9	9	0	0
2012	2012	5	5	0	0	3	3	0	0	8	8	0	0
2011	2011	8	8	0	0	5	5	0	0	13	13	0	0
2010	2010	4	4	0	0	6	6	0	0	10	10	0	0
2009	2009	3	3	0	0	6	6	0	0	9	9	0	0
2008	2008	2	2	0	0	3	3	0	0	5	5	0	0
2007	2007	5	5	0	0	5	5	0	0	10	10	0	0
2006	2006	3	3	0	0	3	3	0	0	6	6	0	0
2005	2005	7	7	0	0	3	3	0	0	10	10	0	0
2004	2004	1	1	0	0	4	4	0	0	5	5	0	0
2003	2003	1	1	0	0	4	4	0	0	5	5	0	0
2002	2002	6	0	6	0	3	0	3	0	9	0	9	0
2001	2001	2	0	2	0	8	0	8	0	10	0	10	0
2000	2000	5	0	5	0	9	0	9	0	14	0	14	0
1999	1999	3	0	3	0	3	0	3	0	6	0	6	0
1998	1998	6	0	6	0	6	0	6	0	12	0	12	0
1997	1997	8	0	8	0	6	0	6	0	14	0	14	0
1996	1996	2	0	2	0	8	0	8	0	10	0	10	0
1995	1995	3	0	3	0	10	0	10	0	13	0	13	0
1994	1994	5	0	5	0	7	0	7	0	12	0	12	0
1993	1993	10	0	10	0	2	0	2	0	12	0	12	0
1992	1992	8	0	8	0	3	0	3	0	11	0	11	0
1991	1991	9	0	9	0	5	0	5	0	14	0	14	0
1990	1990	8	0	8	0	9	0	9	0	17	0	17	0
1989	1989	7	0	7	0	6	0	6	0	13	0	13	0
1988	1988	8	0	8	0	8	0	8	0	16	0	16	0
1987	1987	5	0	5	0	7	0	7	0	12	0	12	0
1986	1986	4	0	4	0	3	0	3	0	7	0	7	0
1985	1985	9	0	9	0	8	0	8	0	17	0	17	0
1984	1984	8	0	8	0	10	0	10	0	18	0	18	0
1983	1983	5	0	5	0	5	0	5	0	10	0	10	0
1982	1982	9	0	9	0	9	0	9	0	18	0	18	0
1981	1981	6	0	6	0	8	0	8	0	14	0	14	0
1980	1980	3	0	3	0	4	0	4	0	7	0	7	0

Einwohnerstatistik

per 31. Dezember 2020



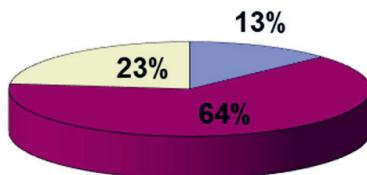
PERIODE		MÄNNER				FRAUEN				TOTAL			
Anfang	Ende	Total	Kinder	Erwachsene	über 65	Total	Kinder	Erwachsene	über 65	Total	Kinder	Erwachsene	über 65
1979	1979	4	0	4	0	6	0	6	0	10	0	10	0
1978	1978	9	0	9	0	3	0	3	0	12	0	12	0
1977	1977	7	0	7	0	3	0	3	0	10	0	10	0
1976	1976	7	0	7	0	5	0	5	0	12	0	12	0
1975	1975	5	0	5	0	6	0	6	0	11	0	11	0
1974	1974	7	0	7	0	5	0	5	0	12	0	12	0
1973	1973	6	0	6	0	7	0	7	0	13	0	13	0
1972	1972	7	0	7	0	7	0	7	0	14	0	14	0
1971	1971	12	0	12	0	9	0	9	0	21	0	21	0
1970	1970	7	0	7	0	8	0	8	0	15	0	15	0
1969	1969	7	0	7	0	10	0	10	0	17	0	17	0
1968	1968	11	0	11	0	11	0	11	0	22	0	22	0
1967	1967	11	0	11	0	11	0	11	0	22	0	22	0
1966	1966	10	0	10	0	6	0	6	0	16	0	16	0
1965	1965	13	0	13	0	7	0	7	0	20	0	20	0
1964	1964	12	0	12	0	15	0	15	0	27	0	27	0
1963	1963	13	0	13	0	13	0	13	0	26	0	26	0
1962	1962	8	0	8	0	12	0	12	0	20	0	20	0
1961	1961	3	0	3	0	7	0	7	0	10	0	10	0
1960	1960	9	0	9	0	8	0	8	0	17	0	17	0
1959	1959	11	0	11	0	8	0	8	0	19	0	19	0
1958	1958	11	0	11	0	9	0	9	0	20	0	20	0
1957	1957	6	0	6	0	7	0	7	0	13	0	13	0
1956	1956	8	0	8	0	10	0	10	0	18	0	18	0
1955	1955	4	0	0	4	10	0	0	10	14	0	0	14
1954	1954	7	0	0	7	7	0	0	7	14	0	0	14
1953	1953	6	0	0	6	7	0	0	7	13	0	0	13
1952	1952	6	0	0	6	7	0	0	7	13	0	0	13
1951	1951	4	0	0	4	3	0	0	3	7	0	0	7
1950	1950	8	0	0	8	5	0	0	5	13	0	0	13
1949	1949	4	0	0	4	5	0	0	5	9	0	0	9
1948	1948	7	0	0	7	3	0	0	3	10	0	0	10
1947	1947	5	0	0	5	4	0	0	4	9	0	0	9
1946	1946	5	0	0	5	3	0	0	3	8	0	0	8
1945	1945	1	0	0	1	9	0	0	9	10	0	0	10
1944	1944	9	0	0	9	9	0	0	9	18	0	0	18
1943	1943	4	0	0	4	9	0	0	9	13	0	0	13
1942	1942	4	0	0	4	6	0	0	6	10	0	0	10
1941	1941	2	0	0	2	3	0	0	3	5	0	0	5
1940	1940	2	0	0	2	5	0	0	5	7	0	0	7

Einwohnerstatistik

per 31. Dezember 2020

PERIODE		MÄNNER				FRAUEN				TOTAL			
Anfang	Ende	Total	Kinder	Erwachsene	über 65	Total	Kinder	Erwachsene	über 65	Total	Kinder	Erwachsene	über 65
1939	1939	3	0	0	3	3	0	0	3	6	0	0	6
1938	1938	4	0	0	4	3	0	0	3	7	0	0	7
1937	1937	3	0	0	3	9	0	0	9	12	0	0	12
1936	1936	1	0	0	1	5	0	0	5	6	0	0	6
1935	1935	5	0	0	5	2	0	0	2	7	0	0	7
1934	1934	7	0	0	7	4	0	0	4	11	0	0	11
1933	1933	3	0	0	3	2	0	0	2	5	0	0	5
1932	1932	2	0	0	2	4	0	0	4	6	0	0	6
1931	1931	4	0	0	4	2	0	0	2	6	0	0	6
1930	1930	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	1
1929	1929	1	0	0	1	2	0	0	2	3	0	0	3
1928	1928	1	0	0	1	1	0	0	1	2	0	0	2
1927	1927	1	0	0	1	2	0	0	2	3	0	0	3
1926	1926	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1925	1925	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1924	1924	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1923	1923	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1922	1922	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	1
1922	2020	526	70	343	113	546	70	340	136	1072	140	683	249
	%	49.1	6.5	32.0	10.5	50.9	6.5	31.7	12.7	100.0	13.1	63.7	23.2

■ Kinder ■ Erwachsene □ über 65



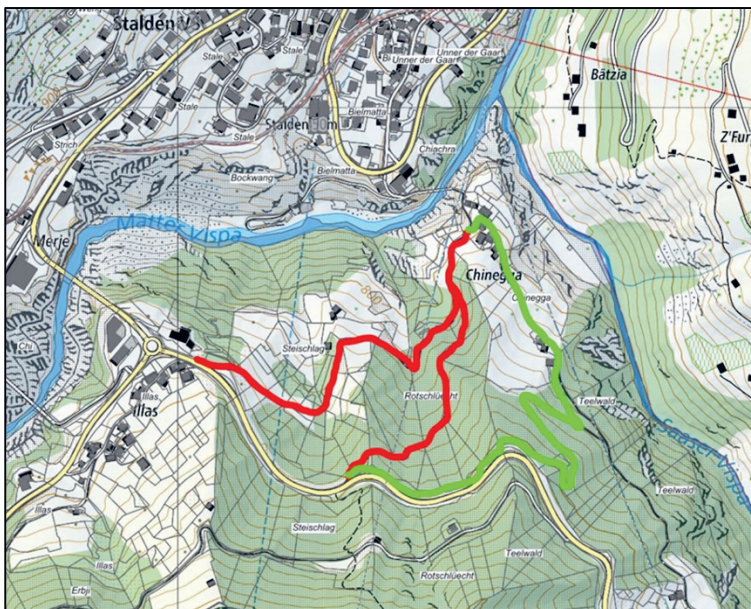
Umfahrung Stalden

Umleitung Wanderweg

Seitens der Bauherrschaft wird uns immer wieder gemeldet, dass sich Fussgänger auf den gesperrten Wanderwegen befinden. Wir bitten die Bevölkerung die entsprechenden Umleitungen zu beachten.

Die Umleitung ist auf folgendem Kartenausschnitt mit «grün» eingezeichnet. Die «rot» markierten Wanderwege bleiben bis auf Weiteres gesperrt! Die entsprechenden Markierungen sind vorhanden.

Das Betreten der Baustelle für Unbefugte ist verboten! Die Gemeinde lehnt jegliche Haftung ab.



Traktandum 4 – Verwaltungsrechnung 2020 Genehmigung Bauabrechnungen

Erschliessung Glasfasernetz

In der Urversammlung vom 15. Dezember 2011 hat die Gemeinde Stalden einer Beteiligung an der DANET Oberwallis AG zugestimmt und genehmigte den Gemeindebeitrag von 400 Franken pro Einwohnerin und Einwohner im Rahmen des Glasfaserprojekts Oberwallis.

Die Urversammlung vom 8. Juni 2017 hat der vorgezogenen Realisierung des Projekts mit der vorzeitigen Erschliessung der Aussenquartiere mit Ultrabreitband (FTTS/B) in der Höhe von 175'000 Franken zugestimmt.

Der Baustart erfolgte dann im Jahr 2019.

Nachdem die Aussenquartiere (Weiler Illas, Merje, Milibach, Achersand, Milachru und Zer Briggu) im Sommer 2019 mit FTTS (fiber to the street) erschlossen wurden, wurde im Jahr 2020 in einem weiteren Schritt auch die Kernzone der Gemeinde Stalden mit Glasfaser bis ins Haus FTTH (fiber to the home) ausgerüstet.

Die DANET Oberwallis AG koordinierte den Ausbau des Glasfasernetzes im Oberwallis. Die Swisscom baute somit im Auftrag der DANET Oberwallis AG.

Traktandum 4 – Verwaltungsrechnung 2020 Genehmigung Bauabrechnungen

Kostenabrechnung 2012 – 2020:

Budget	CHF 60'000.00	Betrag	
2012	Danet Oberwallis AG, Beteiligung Aktienkapital	55'250.00	55'250.00
	Total		55'250.00
Budget	CHF 175'000.00		
2019	Administration	210.00	
	Swisscom AG, Beteiligung Ultrabreitbandausbau	189'552.00	189'762.00
	Total		189'762.00
Budget	CHF 425'000.00		
2020	Administration, Abklärungen Glasfaseranschlüsse	2'313.30	
	Danet Oberwallis AG, Erschliessungsbeitrag	415'021.95	417'335.25
	Total		417'335.25
Gesamt-Budget	CHF 660'000.00		
	Gesamtaufwand für die Glasfasererschliessung		662'347.25

Die jeweiligen Urversammlungen haben diesem Projekt zugestimmt und die Kostenvoranschläge genehmigt.

Die Gemeinde Stalden hat beim Ausbau in Phase 2 die Erschliessungsbeiträge für sämtliche Einwohner der Gemeinde geleistet (1'101 Einwohner). Die DANET Oberwallis AG hat uns mitgeteilt, dass sie in einer künftigen Phase auch die Aussenquartiere von Stalden an das FTTH-Netz bringen wollen. Bei der Swisscom wird dies in den nächsten Gesprächen entsprechend platziert.

Traktandum 4 – Verwaltungsrechnung 2020 Genehmigung Bauabrechnungen

Tribüne Sportanlage Achersand

Bekanntlich konnte seit März 2020 auf dem Sportplatz im Achersand fast nicht trainiert, gespielt oder gefeiert werden. Es «lief» also nichts im Achersand.

Weit gefehlt: Im Herbst 2020 wurde der Neubau der Zuschauertribüne in Angriff genommen. Die Tribüne konnte an Ostern 2021 fertig gestellt werden. Die Zuschauer können nun auf 5 Podesten mit je einer Gesamtlänge von über 100 m das Fussballspiel sitzend oder stehend geniessen.

Zu hoffen bleibt, dass das «Covid-Spiel» endlich abgepfiffen wird und der FC Stalden mit neuem Elan, angefeuert durch die zahlreichen Zuschauer auf der neuen Tribüne, in alter Stärke auflaufen und siegen kann.

Die Gemeinde möchte es nicht unterlassen allen am Bau Beteiligten zu danken und hofft, dass die Zuschauer – Jung und Alt – den FC Stalden gebührend unterstützen können und Freude an dem gebauten Werk haben.

Die Einweihung der Zuschauertribüne findet hoffentlich diesen Herbst statt.

Traktandum 4 – Verwaltungsrechnung 2020 Genehmigung Bauabrechnungen

Tribüne Sportanlage Achersand

Budget CHF 200'000.00		Betrag	TOTAL
2020	Architektenhonorar	11'274.80	
	Baumeisterarbeiten	185'700.00	
	Administration, Baudossier, Geometer	2'687.85	199'662.65
	Total		199'662.65

Die Urversammlung vom 12. Dezember 2019 hat diesem Projekt zugestimmt und den Kostenvoranschlag genehmigt.



Traktandum 6 – Informationen über laufende Projekte

Spatenstich «Dorfplatz»

Baustart des Neuen Dorfzentrums Stalden

Am 17. Mai 2021 fand der Spatenstich des neuen Dorfplatzes in Stalden statt. Damit ist der Baustart für eine mindestens 3-jährige Bauzeit zur Neugestaltung des Dorfzentrums Stalden erfolgt.

Die erste Etappe dieser Neugestaltung, der Dorfplatz von Stalden ist die Realisierung eines aus einem Architekturwettbewerb hervorgegangenen Projektes. Durch den Abbruch des «Berchtold Hauses» aus den 60er Jahren wurde der Blick auf den alten Dorfkern von Stalden beim Eingang ins Dorfzentrum wieder frei. Auf diesem Gelände entsteht bis anfangs August 2021 der neue Dorfplatz von Stalden. Ein Platz zum gemütlichen «Hängert» soll es werden. Der neuzeitlich, vom Staldner Künstler Philipp Clemenz gestaltete Brunnen, lädt zum Diskutieren ein. Der Weg des kostbaren Wassers, Figuren aus den vorhergegangenen Jahrhunderten kann von den Sitzgelegenheiten unter der Pergola aus einheimischem Lärchenholz betrachtet werden. Die Bepflanzung mit Zierreben, einem Rosenbeet und Kastanienbäumen geben dem Platz das nötige Ambiente. Diese Etappe soll bereits zum Nationalfeiertag 2021 fertig gestellt sein.

Im Sommer und Herbst dieses Jahrs wird in der zweiten Etappe ein Parkhaus im Dorfzentrum erstellt, dass vor allem dem Konsum mit Bistro neuen Schwung verleihen soll. Die Corona Pandemie hat gezeigt, wie wichtig Dorfläden sind. Das Parkhaus, welches unter dem Schulhausplatz erstellt wird, bietet Platz für 17 Autos und wird im nächsten Jahr fertig gestellt.

Traktandum 6 – Informationen über laufende Projekte

Spatenstich «Dorfplatz»

Baustart des Neuen Dorfzentrums Stalden

In der dritten Etappe wird eine Raumschulptur, welche den Schulhausplatz mit dem neuen Dorfplatz verbindet, erstellt und dem Dorfladen – Dorfmarkt – neues zeitgemässes Leben eingehaucht. In der letzten Etappe werden dann noch die Wege und Gassen rund um das neue Dorfzentrum «gepfästert».

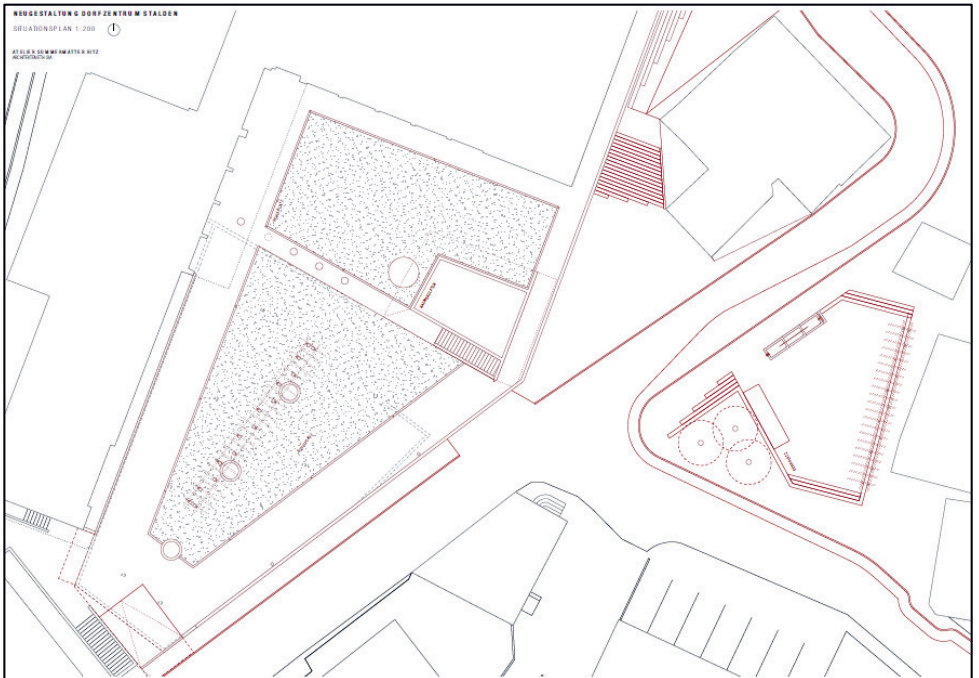
Die Verantwortlichen der Gemeinde hoffen, dass die Arbeiten Ende 2023 zusammen mit der Umfahrung von Stalden fertig gestellt werden können.



Traktandum 6 – Informationen über laufende Projekte

Spatenstich «Dorfplatz»

Baustart des Neuen Dorfzentrums Stalden



Traktandum 6 – Informationen über laufende Projekte

Gesundheitszentrum Region Stalden

**Büro Spitex neu
im Gesundheitszentrum Stalden**

Sozial
medizinisches
Zentrum
Oberwallis

Nach der Eröffnung der Apotheke und des Ärzteentrums im Gesundheitszentrum Stalden im vergangenen Jahr, wurden nun auch im 1. Obergeschoss Büroräumlichkeiten für den Spitex geschaffen.

Ab 1. Mai 2021 ergänzt Frau Felizitas Furrer, Leiterin Pflege, mit ihrem Team das Gesundheitsangebot im Gesundheitszentrum Stalden.

Die Gemeinde und die Region Stalden freuen sich, dass mit der Spitex ein weiterer Schritt in Richtung Vollausbau des Gesundheitszentrums getätigt werden konnte.

Termine nach Vereinbarung:

spitex.stalden@smzo.ch / Telefon 027 922 31 70

Anmeldungen für Einsätze Pflege und HB laufen über die Koordinationsstelle in Brig 027 922 30 00 koordinationsstelle@smzo.ch

Traktandum 6 – Informationen über laufende Projekte

Gesundheitszentrum Region Stalden



Weiter gesucht ist eine **Zahnärztin oder ein Zahnarzt**, für den es noch definitive auszubauende Räume im 1. Obergeschoss frei hat.

Zudem wird noch **ein*e Turmherr*in** gesucht:

Im 2. Obergeschoss und Dachgeschoss entsteht aus der ehemaligen «Verwalterwohnung» ein Bijou - eine moderne Duplex 4.5 Zimmer Wohnung mit «Turmzimmer». Die verantwortlichen der Gemeinde möchte diese einmalige Duplex Wohnung veräussern. Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Stalden.



